

Alles in Bewegung

„Historische Eisenbahn“ beim Herbstfest unter Volldampf

FRIEDRICHSFELD. Bereits zum zweiten Mal in diesem Jahr hatte der Verein „Historische Eisenbahn Mannheim“ zum Tag der offenen Tür eingeladen. Auch jetzt beim Herbstfest war alles in Bewegung: Feldbahn, Draisinen, Modellbahn und natürlich die Vereinsmitglieder, die die Besucher bewirteten und betreuten. Familien mit kleinen Kindern, die rein aus „Spaß an der Freude“ gekommen waren, waren ebenso anzutreffen wie der pensionierte Lokführer, der mit Fach- und Sachkenntnis die Originalfahrzeuge vergangener Zeit in Augenschein nahm. Unumstrittener Star des Tages war die „E244 31“. 1935 gebaut, gilt die bis 1960 in Freiburg stationierte Lok mit ihrem Drehstromantrieb als eine Vorstufe für die Antriebsweise der modernen Triebfahrzeuge. Blitzblank poliert und geschmückt, emp-



Das Vorstandsteam vor dem Geburtstagskind des Tages, der vor 80 Jahren gebauten „E244 31“.

Foto: Warlich-Zink

fang sie beim Tag der offenen Tür die vielen Besucher. „Wir bekommen demnächst den VT 3, auch bekannt als ‚Esslinger‘“, kündigte Erster Vorsitzender Gernot Dackermann einen weiteren Neuzugang an. Der 1952 gebaute Schienenbus steht derzeit noch an der Sauschwänzlebahn in Blumberg. Da er fahrbereit ist, wird er über die Schiene nach Mannheim geholt.

Auf die Schiene gehen die Freunde historischer Eisenbahnen demnächst auch wieder mit vielen Fahrgästen. Während die Fahrt Pfalzrundfahrt „mit Diesel und Dampf“ am 6. Dezember bereits ausgebucht ist, gibt es für die Fahrt mit dem Schienenbus durch den Mannheimer Industriehafen am 31. Oktober noch einige Restkarten. Infos und Reservierung unter www.historische-eisenbahn-ma.de.

pbw